

«Uffa»-Bahn macht bergab mit Gastro

Auf und Ab bei den Bergbahnen Chur-Dreibündenstein (BCD): So lässt sich die Generalversammlung vom Freitag zusammenfassen. Die Bahnen haben trotz Corona das zweitbeste Ergebnis ihrer Geschichte einfahren können und die Umsätze im Sommer gegenüber jenem im Vorjahr um 15 Prozent steigern können. Im Gastrobereich erlitten die BCD hingegen mit der «Bergbaiz» im letzten Geschäftsjahr einen Verlust von 35 000 Franken, wie es in einer Mitteilung heisst. Für Aufschwung soll fortan die neue Bahn sorgen, welche ab Winter 2026/27 fahren soll. (red)

REGION SEITE 6

Milo Rau zu Gast in Thusis

In dieser Woche dreht sich im Thusner Kino Rätia alles um den internationalen Film. Gezeigt werden über 30 Produktionen, zum Teil als Vorpremierer. Begleitet werden die 31. Weltfilmtage von Podiumsgesprächen. So spricht der Schweizer Theater- und Filmemacher Milo Rau über seinen Film «Das neue Evangelium». Dieser geht anhand von Spielszenen und Dokumentarmaterial der Frage nach, wie Jesu Geschichte verlaufen wäre, wenn er heutzutage leben würde. Das Bündner Filmschaffen vertritt Gian Suhner. Er zeigt Interviews, die er in Nordkorea geführt hat. Auf ihnen beruht die aktuelle Ausstellung «Let's talk about mountains» im Alpinen Museum in Bern. (cmi)

KULTUR REGION SEITE 11

Lieber wieder gemeinsam

Eine musste verlieren. In diesem historischen Unihockeyspiel im hohen Norden zwischen dem siegreichen Pixbo Wallenstam mit Lara Heini und Flurina Marti sowie Sirius mit Chiara Gredig. Und doch konnten sich zum Schluss alle wie Siegerinnen fühlen. Denn nach dem Spiel schlossen sich die Freundinnen wieder in die Arme und feierten in Uppsala Gredigs Geburtstag. Während Heini schon die vierte Saison in Schweden spielt, ist es sowohl für Marti als auch für Gredig die Premiere in der besten Unihockeyliga der Welt. Beide haben sich sowohl auf als auch neben dem Feld gut eingelebt. Nächstes Mal wollen sie aber lieber wieder im gleichen Team Spiele gewinnen. (sas)

SPORT REGION SEITE 18

Gebündelte Kräfte für die Rumantscha

Erstmals in der Geschichte der Lia Rumantscha wurden zwei Frauen als Co-Präsidentinnen gewählt: Urezza Famos und Gianna Luzio.

von Fadrina Hofmann

Mit grosser Mehrheit und ohne Gegenstimmen sind Urezza Famos aus Valsot und Gianna Luzio aus Savognin am Samstag zu den neuen Co-Präsidentinnen der Lia Rumantscha (LR) gewählt worden. Ab 2022 übernehmen sie die Nachfolge von Johannes Flury, der den Vorstand der LR während der letzten sechs Jahre präsidierte. Famos und Luzio sind die ersten Frauen an der strategischen Spitze der LR. Famos ist Unternehmerin und Verlegerin des «Piz Magazins», Luzio ist Generalsekretärin der Partei Die Mitte. Beide Frauen sind mit der rätoromanischen Sprachbewegung gut

«Famos und Luzio sind die ersten Frauen an der strategischen Spitze der LR.»

vertraut und verfügen über ein breites Netzwerk auf kantonaler und nationaler Ebene.

Neue Akzente in der LR

Mit grosser Mehrheit haben die Delegierten zudem die neue strategische Orientierung der LR gutgeheissen. Diese wurde in den letzten zwei Jahren von Vertreterinnen und Vertretern des Rats und der Operative der LR erarbeitet. Die Strategie tritt ab 2022 in Kraft. Neue Akzente setzt sie auf die digitale Transformation, auf die Entwicklung neuer Bildungsangebote und auf die Förderung des Rätoromanischen ausserhalb des angestammten Sprachgebiets.

KOMMENTAR SEITE 2
BERICHT SEITE 5



Frauen hat das Land

Mit Lust und Freude und überparteilicher Unterstützung von SP-Nationalrätin Sandra Locher Benguerel (links) hat die Bündner Frauendelegation ihre politischen Anliegen an die Frauensession 2021 nach Bern getragen.

REGION SEITE 3

SPORT

Hoffen auf 50 weitere gute Jahre: Die Stiftungsrätin Dominique Gisin engagiert sich stark bei der Schweizer Sporthilfe. SEITE 15



Bild Keystone

KULTUR

Schwierige Fragen: «Eternals» ist ein ambitionierter Film, der sich mit moralischen Fragen übernimmt, die er nicht befriedigend auflösen kann. SEITE 12

NACHRICHTEN

Was vom Gipfel übrig bleibt: Die G20-Staaten konnten sich bei ihrem Treffen in Rom nicht auf gemeinsame Klimaziele einigen. SEITE 13

Wetter heute

Nord- und Mittelbünden



11°/14°
Seite 10

Inhalt

Region	3	Kultur Region	11
TV-Programm	8	Leben	12
Todesanzeigen	9	Nachrichten	13
Wetter	10	Sport	15

Zentralredaktion Sommetastrasse 32, Postfach, 7007 Chur, Tel. 081 255 50 50, E-Mail: graubunden@suedostschweiz.ch
Kundenservice/Abo Tel. 0844 226 226, E-Mail: abo@somedia.ch
Inserate Somedia Promotion, Sommetastrasse 32, 7007 Chur, Tel. 081 255 58 58, E-Mail: chur.promotion@somedia.ch



9 771424 751007

1 0044

ABOPLUS
Leserangebot

2 für 1

Südostschweiz-Loge beim HCD im Eisstadion Davos

Exklusiv mit ABOPLUS:
Ein Ticket kaufen, zwei Tickets erhalten!

Infos zu der Aktion sowie weitere Angebote auf:
aboplus.somedia.ch

Caviezel Transport AG
MULDENSERVICE

081 632 30 00 | caviezel-gruppe.ch